

Anno Domini → um 64

## Generationenwechsel

Mit dem Tod von Petrus und Paulus beginnt für das Christentum die Zeit der Nachgeborenen.

Die beiden Apostel Petrus und Paulus gelten als Gründer der christlichen Urkirche. Auf orthodoxen Ikonen werden sie deshalb häufig mit einem Kirchenmodell dargestellt, das sie gemeinsam in ihren Händen tragen. Bei beiden vermutet man, dass sie um 64 in Rom während der Christenverfolgungen hingerichtet wurden.

Die Ende des 2. Jahrhunderts entstandenen Paulusakten berichten, dass Paulus 64 durch das Schwert hingerichtet wurde. Als Römer blieb ihm der Tod am Kreuz erspart. Von Petrus ist in den Evangelien weder eine Romreise noch seine dortige Hinrichtung bezeugt. Der Legende nach wurde aber auch Petrus kurz nach Paulus – um 65 bis 67 – Opfer

der Christenverfolgungen. Als Hebräer soll er gekreuzigt worden sein – mit dem Kopf nach unten. Deshalb gibt es auch Darstellungen der beiden Apostel, die sie mit Schwert und auf den Kopf gestelltem Kreuz zeigen.

Mit dem Tod von Petrus und Paulus wird die Gründerphase des Christen-

tums abgeschlossen. Die Zeitgenossen sterben aus und können nicht mehr befragt werden. Nun erst entstehen die vier Evangelien – von ungefähr 70 bis 100 nach Christus. Sie sichern die Vermittlung von Leben und Werk des Nazareners Jesus Christus an die nachgeborenen Generationen. bit

# 64



Schaufenster → Film

## Die Magie von alten Häusern



Foto: bloomlight productions / zvg

Der Dokumentarfilm «Brunngasse 8» startet in der Zürcher Altstadt mit alten jüdischen Wandmalereien. Daraus entsteht eine Reflexion über das Leben und das Zusammenleben. Jedes Haus hat eine Geschichte, die Brunngasse 8 aber hat ein Geheimnis. Der Film erzählt von diesem Haus in der Zürcher Altstadt und seiner ältesten Bewohnerin. Silvana Lattmann wohnte lange Zeit im Haus mit den Wandmalereien, die um 1330 von Juden in Auftrag gegeben worden waren.

Protagonistin des Films ist die schwarze Maus: Sie stammt aus einer spätmit-

telalterlichen Legende und verkörpert im Film den Zahn der Zeit. Die schwarze Maus besucht Orte und Menschen, die von den Bildern, ihrer Geschichte und dem Schicksal der jüdischen Familie erzählen können. Der Film gibt Einblick in das Zusammenleben zwischen Juden und Christen im Spätmittelalter und fragt auch nach dem Umgang mit Fremden heute. pd/ps

«Brunngasse 8 – Zeitreise nach Zürich»  
Drehbuch und Regie: Hildegard E. Keller.  
Bloomlight Productions, Schweiz 2022.

### Auf Sendung

#### Fragen nach Gott

Der Schriftsteller Navid Kermani, Friedenspreisträger des Deutschen Buchhandels, widmet sich der Frage nach Gott.

📺 So, 6. Februar – 10.00 – SRF 1

#### Wie geniessen wir unser Leben?

Hat Kierkegaard recht, wenn er sagt: «Die meisten Menschen hasten so sehr nach Genuss, dass sie an ihm vorbeirennen.»

📺 Mi, 9. Februar – 19.00 – BR

#### Warum Niklaus Brantschen «gottlos beten» lehrt

Durch einen Schicksalsschlag kam er zum Priestertum, durch Neugier zum Zen. Beide zusammen seien wie zwei Hände, die zusammenkommen, sagt der Jesuit und Zen-Meister.

📺 So, 13. Februar – 8.30 – SRF 2 Kultur

Kath. Gottesdienst aus Altendorf SZ  
Diakon Beat Züger predigt zum Thema «arm und reich».

📺 So, 13. Februar – 10.00 – SRF 1